

Die Hoffnung der Chevallier-Initianten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **82 (1956)**

Heft 22

PDF erstellt am: **21.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Hoffnung der Chevallier-Initianten

Der Strumpf

Strumpf = Bekleidungsstück für das Bein, der anatomischen Form desselben sich anpassend, von verschiedener Länge, in Baumwolle, Seide oder Kunstfaser gestrickt oder gewirkt, nach Nummern sortiert. Mdh: strump = Halbhose im 16. Jhd.; eigentlich Hosenende = Stump (im 18. Jhd. = mit Strumpf und Stiel!). Socke = soca, althd. = soc. Griechisch = synchis. Und das soll nun ein Strumpf sein? Dieses Monstrum von Gelehrtheit! *Nein!* – sondern ganz einfach gesagt: der Strumpf ist derjenige Teil der Toilette, der auf möglichst hübsche Art das verbergen soll, was man auf möglichst hübsche Art zeigen will.

Die ewige Sehnsucht des Strumpfes? – Das Bein.

Was ist ein Strumpf ohne Bein? – Nichts als eine Handvoll hunderttausend Maschen.

Der Strumpf steht über den Parteien – er kennt weder links noch rechts.

Der Aberglaube, es gäbe krumme Strümpfe, rührt daher, daß der Strumpf sich den gegebenen topographischen Formen des Beins genau anpaßt.

Neuartiges Haartonikum überrascht durch erstaunliche Wirkung!

Die Ursache mangelhaften Haarwachstums liegt bekanntlich meist in der ungenügenden Ernährung der Haarpapillen infolge schlechter Durchblutung. Die Haarwurzeln können das Haar nicht mit genügend Aufbaustoffen versorgen; es wird kraftlos, brüchig und fällt oft sogar aus. Wissenschaftler haben nun ein neues Haartonikum erfunden, das ähnlich wie eine intensive Kopfmassage wirkt, die Durchblutung fördert und damit eine bessere Ernährung der Haarpapillen gewährleistet, so daß dem Haarausfall und der Schuppenbildung entgegen gewirkt wird. Jandary Intenso, dieses neue Haartonikum, öffnet dank neuartigen Wirkstoffen die kleinsten Kapillaren und schafft dadurch eine angenehme, während einer bestimmten Zeit andauernde Durchblutungssteigerung. Es ist das erste Haartonikum mit diesem wirklich neuartigen Effekt. Fragen Sie Ihren Coiffeur; als Fachmann wird er Ihnen die Wirkung gerne demonstrieren. Denken Sie aber daran: je früher das Mittel angewendet wird, je besser ist die Wirkung. Machen Sie noch diese Woche den ersten Versuch und warten Sie nicht bis es zu spät ist. Verlangen Sie ausdrücklich Jandary Intenso, ein neuartiges Haartonikum. Es ist nur beim guten Coiffeur zum Preise von Fr. 5.50 (+ L. St.) erhältlich.

Hübscher Name für eine junge Dame: Sonja Strümpfelbein.

Eine Masche fällt – aber kein Mensch weiß wohin.

Für gefallene Maschen gibt es keine Heime.

Hunderttausend Löcher machen den Strumpf – aber ein einziges – in der Ferse – macht ihn wertlos.

Ein Bein ohne Strumpf sieht nach Montmartre aus – ein Bein mit Strumpf nach Paris.

Strümpfe sollen nicht an Musik erinnern. Zum mindesten nicht an Handorgeln.

Hauchdünne Strümpfe und schwere Pelzmäntel darüber – hier versagt die männliche Logik.

Kaspar Freuler